

## Anmeldung

Sie können sich über die Website

[www.medgen-mainz.de/fuer-aerzte/veranstaltungen](http://www.medgen-mainz.de/fuer-aerzte/veranstaltungen)

für die Online-Fortbildung „Genetik in der nephrologischen Routinediagnostik – Was, wann und warum?“ registrieren.

Die Zugangsdaten erhalten Sie einige Tage vor der Fortbildung per E-Mail.

Es fällt keine Teilnahmegebühr an.



Scannen Sie den QR-Code und melden Sie sich direkt an!

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!

**Bei Rückfragen zur Veranstaltung erreichen Sie uns jederzeit unter:**  
[GenetikAkademie@medgen-mainz.de](mailto:GenetikAkademie@medgen-mainz.de)

Frau Martina Mussel  
06131 27661-26  
[Martina.Mussel@medgen-mainz.de](mailto:Martina.Mussel@medgen-mainz.de)

Diese Online-Fortbildung ist von der Akademie für Ärztliche Fortbildung Rheinland-Pfalz mit zwei Punkten zertifiziert.

**Medizinische Genetik Mainz**  
Haifa-Allee 38 | 55128 Mainz  
[www.medgen-mainz.de](http://www.medgen-mainz.de)

## Genetik in der nephrologischen Routinediagnostik – Was, wann und warum?



**Online-Fortbildung,  
Dienstag, 13. September 2022  
16:00 bis 17:30 Uhr**

Unsere Veranstaltung richtet sich an alle nephrologischen Fachbereiche, insbesondere auch an alle Niedergelassenen.

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserer Online-Fortbildung „Genetik in der nephrologischen Routinediagnostik – Was, wann und warum?“ am 13. September 2022 um 16:00 Uhr ein.

Wenige Fachgebiete der Humanmedizin haben in den vergangenen 20 Jahren eine vergleichbar rasante Entwicklung gezeigt wie die Humangenetik. Auch in der klinischen Nephrologie haben humangenetische Analysen immens an Bedeutung gewonnen.

Hereditäre oder durch *de novo* Mutationen ausgelöste Nierenerkrankungen präsentieren sich nicht nur genetisch sondern auch klinisch und phänotypisch sehr heterogen. Die genetische Sicherung oder Korrektur einer klinisch beziehungsweise pathologisch-anatomisch gestellten (Verdachts)-diagnose liefert dem behandelnden Nephrologen wertvolle Informationen.

Das Wissen um die Mutation hat bei einer zunehmenden Zahl genetisch bedingter, renaler Erkrankungen für das therapeutische Vorgehen, die Vermeidung von „Übertherapien“ und bei familiären Beratungen direkte Konsequenzen. Nicht zuletzt im Rahmen der Transplantationsvorbereitung ist eine solche Diagnostik für die Prognose, die Einschätzung des Rezurrenzrisikos und insbesondere bei Organspenden durch Familienangehörige unabdingbar.

Im Rahmen unserer Online-Fortbildung wird aktuelles Wissen aus dem Bereich Nephrogenetik kompakt und praxisnah vorgestellt und anhand von Fallbeispielen erläutert.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und eine rege Teilnahme!

## Programm Genetik in der nephrologischen Routinediagnostik – Was, wann und warum?

1. Genetische Diagnostik: Relevanz im klinisch-nephrologischen Alltag
2. Molekulargenetik als zunehmend wichtiges Tool zur frühen Diagnosefindung
3. Fallbeispiele aus der Praxis
4. Keine Angst vor Regress – Gendiagnostikgesetz und Abrechnung humangenetischer Leistungen
5. Was ist bei der Beauftragung genetischer Diagnostik zu beachten?
6. Gemeinsame Diskussion

### Referent

**Prof. Dr. med. Carsten Bergmann**

*Facharzt für Humangenetik*  
Ärztlicher Leiter  
Medizinische Genetik Mainz  
Limbach Genetics

